

NEWSLETTER

Unser Weg in die Zukunft

Ausgabe 4/2025

Kirchenentwicklung 2030

Nachrichten aus der Pfarrei

Kalender



Aus der Verwaltung



Auf geht's!
Pfarreiratswahl 2025

Meine Stimme einbringen

19. Oktober 2025

**Du hast Lust mit
Anderen auf der
Bühne zu singen?**



**Jugendchor
sucht
DICH**



**Mach mit beim
Jugendchorprojekt
in den Herbstferien**

**Infos und
Anmeldung hier**



www.dekanat-zollern.de ← oder auf unserer Homepage

Vorwort

Liebe Gemeinde,

an dieser Stelle darf ich mich Ihnen kurz vorstellen: Mein Name ist Holger Cerff und ich werde ab Oktober hier als Teil des neuen „Kernteam“ als sogenannter stellvertretender Pfarrer tätig sein. Schon wieder ein neuer Begriff mögen manche von Ihnen denken und tatsächlich, so wie ich in den ersten Gesprächen hier mitbekommen habe ist hier in den letzten Jahren schon einiges in Veränderung gewesen; manches zum Guten und manches sicherlich auch zum weniger Guten.

Da stellt sich natürlich die Frage: „Warum eigentlich die ganze Veränderung“ und da meine ich jetzt nicht die praktischen Gründe, denn davon gibt es sicherlich Viele. Ich meine die Frage vielmehr in einem umfassenderen Sinn: Warum gibt es bei mir in meinem Leben immer wieder diese Veränderungen vom Beruflichen, vom Körperlichen, vom Hobby bis hin zum Kirchlichen? Warum werde ich in meinen Vorstellungen vom Leben, meiner Hoffnungen und meinen Träumen immer wieder enttäuscht? Vielleicht bringt uns das Wort Enttäuschung auf eine Spur: Das Leben selbst enttäuscht, es nimmt die Täuschung weg und übrig bleibt die nackte Realität und das ist hart aber auch befreiend. Das macht es natürlich nicht einfacher, aber vielleicht können wir dann immer mehr unseren Frieden finden: Mit meinem Nächsten, mit unserer Kirche und mit mir – und Gott, der ist schon längst auch hier mit mir.

Ihr Holger Cerff, Stv. Pfarrer Röm.-Katholische Kirchengemeinde Zollern



Herausgeber:

Katholisches Dekanat Zollern
Klostersteige 6
72379 Hechingen
www.dekanat-zollern.de

Bildnachweis: Nina Leimgruber (1,2,7,8,9), Erzdiözese Freiburg (3), Privat (4,5,10), Kinderkirchenteam Schlatt (8), Canva, Sam Basún von Pexels (9), SE Haigerloch St. Anna (8), Daniela de Santos (9), SE Hechingen St. Luzius (13)

Redaktion: Nina Leimgruber

Layout/Satz/Design: Nina Leimgruber

 Katholisches
Dekanat **Zollern**



DEKANAT_ZOLLERN2023

Ralf Rötzel hat seinen Dienst wieder aufgenommen

„Neue Wege entstehen, während man sie geht“



Liebe Gemeindemitglieder,
nach langer, krankheitsbedingter Auszeit, werde ich ab dem 01. September mein seelsorgerliches Wirken als Hauptamtlicher Diakon im Dekanat Zollern, wieder ausüben. Mein Büro befindet sich im Pfarrhaus in Bisingen. Ich freue mich auf die Begegnungen mit Ihnen / mit Euch und auf die Wege, die wir künftig gemeinsam gehen werden.

Ralf Rötzel
Diakon

Änderungen der Öffnungszeiten für die Katholischen Büros in Empfingen und Haigerloch

01.10.2025 gelten neue Öffnungszeiten für die Kath.Büros in:

Haigerloch:

Montag	08:00 Uhr – 10:00 Uhr	vormittags
Mittwoch	10.00 Uhr – 12.00 Uhr	vormittags
	13:30 Uhr – 15:30 Uhr	nachmittags

Empfingen:

Montag	10:30 Uhr – 12:30 Uhr	vormittags
Mittwoch	07:45 Uhr – 09:45 Uhr	vormittags
Donnerstag	15:30 Uhr – 17:30 Uhr	nachmittags



Neuer Leitender Pfarrer, neue Assistenz

Mit dem Weggang von Dekan Knaus und der bevorstehenden Altersteilzeit von seiner Assistentin, Frau Straubinger, gibt es auch im Bereich der Assistenz bzw. des Sekretariats des Leitenden Pfarrers neue, aber bereits bekannte Gesichter: Frau Ingrid Oertel (Pfarrsekretärin in Bisingen) und Frau Beate Haid (Dekanatssekretärin). Hier stellen sie sich vor:



Mein Name ist Beate Haid. Ich wohne in Hechingen, bin verheiratet und habe zwei Kinder (und vielleicht auch bald wieder einen Hund). Seit März 2023 bin ich als Dekanatssekretärin im Dekanat Zollern in Teilzeit tätig. Aufgrund der Auflösung der Dekanate zum 31.12.2025 werde ich ab 01.10.2025 in der neuen Kirchengemeinde Zollern mit Aufgaben im Sekretariat des Leitenden Pfarrers, Herrn Thomas Fürst betraut.

Ich freue mich darauf, mit im Boot zu sitzen und blicke dem Hafen „Kirchenentwicklung 2030“ mit Zuversicht entgegen. Denn Jesus ist mit uns im Boot und lässt uns auch in stürmischen Zeiten nicht im Stich.

Vielen Dank für die bisherige gute Zusammenarbeit auf der Ebene des Dekanates.

Ich wünsche Ihnen einen goldenen Herbst mit vielen sonnigen Momenten, die Ihr Herz erwärmen und in Ihrer Erinnerung noch lange nachleuchten.



Mein Name ist Ingrid Oertel. Ich wohne mit meinem Ehemann in Bisingen, unsere zwei erwachsenen Töchter haben ihren eigenen Hausstand in Gießen, bzw. Karlsruhe.

Als Krankheitsvertretung habe ich meinen Dienst vor fast 25 Jahren im Pfarrbüro in Bisingen begonnen und sukzessiv aufgebaut. Seit August 2024 bin ich im Gemeindehaus in Hechingen, hier ist mein Tätigkeitsgebiet bisher im Bereich Personal. Zum 01.10.2025 wird mein Aufgabenschwerpunkt im Sekretariat des Leitenden Pfarrers Thomas Fürst, in der Unterstützung der Pastoral, sein.

Ich freue mich Teil der Neugestaltung sein zu dürfen. Die Erfahrung der vergangenen Jahre, wie auch neue Impulse, in den Aufbruch „Kirchenentwicklung 2030“ einbringen zu können. Gemeinsam können wir viel bewegen. So freue ich mich auf die Begegnung, den Austausch und die Zusammenarbeit mit Ihnen. Gehen wir diesen Weg im Vertrauen auf Gottes Führung.

Bericht über den aktuellen Stand der Arbeitsgruppe „Gemeindeteam“

Warum ist die AG entstanden?

Die AG ist im Nachgang an die Pfarrgemeinderatsvollversammlung des gesamten Dekanats, die im November 2023 in der Stadthalle Museum in Hechingen stattfand, entstanden. Gesucht waren ehrenamtlich Engagierte, die sich Rahmen der zu erstellenden Gründungsvereinbarung, für das Thema Gemeindeteam grundsätzlich interessieren und darüber hinaus daran arbeiten wollen, dass Gemeindeteams, auch im Rahmen des Kirchenentwicklungsprozess 2030 in der neuen Pfarrei Zollern funktionierende Teams sein können.

Wer arbeitet mit?

Otilie Bitschnau aus Burladingen-Stetten und ich aus Jungingen leiten die Arbeitsgruppe, was konkret bedeutet, dass wir beide unsere Vorbereitungstreffen organisieren, koordinieren und leiten. Weitere gleichberechtigte Teammitglieder sind Ingrid Reis aus Hechingen-Stetten, Melanie Mesam aus Haigerloch-Hart sowie Juan-Pablo Perisset aus Haigerloch-Stetten. Bis zu seinem Ausscheiden in Empfingen war auch Vikar Noel Uwimpuhwe Mitglied der Arbeitsgruppe.

Was ist unser Ziel?

Die Gemeindeteams werden in der neuen Pfarrei Zollern eine essenzielle Bedeutung vor Ort haben, die kurz gesagt darüber entscheidet, ob Kirche in diesem Ort erlebbar und sichtbar ist. Nicht jeder kann in seinem Ort alles allein meistern, weshalb Vernetzung ein großes Thema ist und sein wird. Deshalb hat die Arbeitsgruppe Gemeindeteams bereits 4 Vernetzungstreffen (2. Dezember 2024, 24. März 2025, 3. Juni 2025 und 18. September 2025) vorbereitet, geplant und durchgeführt und weitere werden folgen. Unser Ziel ist es, pro Quartal ein Vernetzungstreffen durchzuführen. Die Einladungen gehen immer an die Sprecher und Sprecherinnen der Gemeindeteams der künftigen Pfarrei Zollern und alle, die bisher schon bei einem Vernetzungstreffen dabei waren und uns ihre Mailadresse mitgeteilt haben. Häufig ist es so, dass mehrere engagierte Gemeindeteammitglieder aus einem Ort am Treffen teilnehmen. Wir in der Arbeitsgruppe sehen uns als Ansprechpartner für die ehrenamtlich engagierten vor Ort und als Brücke zur Verwaltung und zum Team der Hauptamtlichen. Gerade jetzt, in der aktuellen Umbruchphase von den Seelsorgeeinheiten hin zur Kirchengemeinde Zollern, können wir zwar nicht alle Fragen beantworten, doch regelmäßig in den Vernetzungstreffen über Aktuelles berichten und Themenstellungen wie z. Bsp. Was braucht's für eine Gemeindeversammlung? gemeinsam be- und erarbeiten.

Welche Ziele sind schon erreicht?

Die Arbeitsgruppe hat sich am 19. Februar 2025 mit dem künftigen Leiter der Kirchengemeinde Zollern, Herrn Thomas Fürst, getroffen und am 8. April dieses Jahr mit Frau Patricia H. Eckert, der Leiterin der Verwaltung. Wir haben damals die dringlichsten Anliegen der ersten beiden Vernetzungstreffen thematisiert und aus unserer Sicht bereits gute Lösungen geschaffen, wie zum Beispiel eine Handreichung für Gemeindeteams, die natürlich ständig aktualisiert, erweitert und ergänzt wird. Da hoffentlich kurzfristig noch die Stelle für Engagementförderung besetzt sein wird, kann die Arbeitsgruppe Gemeindeteams gemeinsam mit dieser Person weitere Schritte nach vorne gehen und dadurch verlässlicher Ansprechpartner für die Anliegen in den Gemeindeteams vor Ort sein.

Rückblick Hope - Interview mit Peter Duttweiler

Am 28.06.2025 fand unser Mitmachevent „Hope“ statt. Eingeladen waren alle interessierten Menschen, die Hoffnung für das Leben und die Kirche erleben wollten, die ihre Ideen und Perspektiven für die Kirche der Zukunft in Zollern einbringen wollten und die neugierig waren auf Begegnungen und Impulse.

Was sollte mit Hope erreicht werden?

Durch Hope sollte genau das erreicht werden, was am Event geschehen ist. Ein Tag voller Erzählungen, Gespräche, Kreativität, Lust, Leichtigkeit, ... Wir wollten bei Hope so sein, wie wir uns Kirche von morgen vorstellen.

Bei Hope haben wir festgestellt, dass das Thema Vielfalt in Liturgie und Spiritualität vielen Menschen bspw. sehr wichtig ist. Aus diesen ganzen Eindrücken und Anregungen möchten wir eine Vision für die Kirchengemeinde erarbeiten. Aus dieser Vision können dann Ziele und Maßnahmen und Ideen abgeleitet werden. Wir hoffen auch, dass wir mit diesem Event, die engagierten Leute wieder motivieren konnten, Kirche zu sein und zu leben.



Ist das Organisations-Team mit dem Ergebnis der Veranstaltung zufrieden?

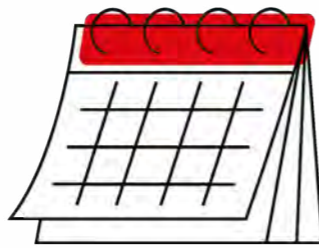
Ja, weil die Atmosphäre war eine kreative nach vorne schauende. Die erzählten Hoffnungsgeschichten zeigten, dass es um das eigene Erleben geht, um das Christsein, nicht in erster Linie um Strukturen oder Organisation.

Wie geht es mit den Ergebnissen von Hope weiter?

Ein erstes Visionsbild ist anhand der Rückmeldungen und Thementische des Eventes bereits erstellt worden. Nun wird geschaut, wie wir das Bild wieder an die Öffentlichkeit zurückspiegeln können. Denn die Vision soll von vielen entwickelt und getragen werden. Wie das dann konkret geht, erfahren Sie im nächsten Newsletter.

Wozu braucht es eine Vision?

Die Vision gibt Antwort darauf, wie wir in unserer neuen Kirchengemeinde Zollern miteinander Kirche sein wollen und Leben wollen. Die Vision gibt Menschen eine gemeinsame Ausrichtung. Viele Menschen sollen die Vision kennen und verstehen und sich von ihr motivieren und inspirieren lassen.



Kalender

04.10.2025

HERZLICHE EINLADUNG ZUM

*Erntedank-
Familiengottesdienst*

04. Oktober 2025
15.30 Uhr
Kirche St. Dionysius Schlatt

Eurer Kinderkirchenteam

Ihr dürft gerne eure Erntegaben zur Segnung mitbringen.

11.10.2025

Rucksackgottesdienst

Wir machen uns auf den Weg zu Euch

Mit dem nächsten Rucksackgottesdienst kommen wir nach Dießen. Wir laden ein, gemeinsam mit uns unterwegs zu sein und Wortgottesdienst ein wenig anders zu feiern.

Im Rucksack haben wir natürlich die Bibel, außerdem Licht, Musik, Gedanken, Gebete, Abenteuerlust und Zuversicht.

Der siebte Gottesdienst mit dem Thema "Ankommen" findet am Samstag, 11.10.2025 um 18.00 Uhr! in Dießen statt.

Bitte beachten:

Der Gottesdienst findet nicht - wie im Regenbogen veröffentlicht - auf der Burgruine, sondern in der Kirche statt!!!

Im Anschluss sind wir zu einem kleinen Umtrunk eingeladen.



11.10.2025

Kirchenkonzert in Dettingen



Daniela de Santos, eine mehrfach ausgezeichnete Solistin mit der Panflöte, wird

am Samstag, den 11. Oktober 2025 um 19:00 Uhr ein Konzert geben, das in Zusammenarbeit ihrer Künstleragentur mit dem Bauförderverein St. Peter organisiert wird. Es wird eine Auswahl verschiedener Sittrichtungen erklingen, wie z.B. Ave Maria, Habanera, Hallelujah, Säbelanz, Time to

say good bye.

In der Pause werden kleine Erfrischungen angeboten. Ein rundum genussvoller Abend für alle, die sich auf den Weg machen wollen.

Eintrittskarten können im Vorverkauf entweder digital über die Künstleragentur auf www.danieladesantos.de

oder aber analog in der Buchhandlung Kohler Hirschgasse 17 in Horb am Neckar, (www.kohler-buch.de / Tel. 07451 / 53 88-0) erworben werden.

12.10.2025

Gottes Schöpfung feiern

Familiengottesdienst zu Erntedank

12. Oktober 2025, um 10:30 Uhr
St. Anna, Haigerloch

mit Kinderchor „Bunte Steine“

Gerne dürfen die Kinder Erntedankkörbchen mitbringen.

14.10.2025

Oasentag Pflege - Ein Tag für mich unter dem Motto SINN und Glück

Sie sind als Team im Einsatz und tun Menschen Gutes, die Pflege benötigen. Sie haben ein Ohr für die Sorgen der Patientinnen, Patienten und für deren Angehörige. Sie kümmern sich mit Ihren Fachkenntnissen aus den Bereichen Pflege, Heilberufe, Begleitung und Unterstützung, Hauswirtschaft.

Diese Arbeit ist anspruchsvoll und oft sehr anstrengend. Die Sorge um sich selbst tritt oft in den Hintergrund.

Weil das alles an die Substanz geht, laden wir Sie zum Oasentag ein.

Der Tag richtet sich an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aus Alten- und Pflegeheimen, Sozialstationen, Krankenhäuser ... und ehrenamtlich

Betreuende sowie pflegende Angehörige.

Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Tag mit neuen Impulsen und Gedanken.

Ziel ist es, gestärkt und ermutigt wieder in den Alltag zu gehen.

Neben dem Austausch steht die Eigenfürsorge im Vordergrund. Nur wer mit sich selbst achtsam und fürsorglich umgeht, kann auch anderen eine Hilfe und Stütze sein.

Deshalb werden Sie während der Veranstaltung neben neuen Impulsen, dem Austausch in der Gruppe auch mit leckerem Essen und Getränken umsorgt.

Anmeldung: bis zum 02.10.25 unter 07731-87550 oder einfach QR-Code scannen



17.10.2025

Nachtcafé - „Was ihr einem der Geringsten getan habt“

Dieses Mal begrüßen wir folgende Gäste beim Nachtcafé im katholischen Gemeindehaus in Empfingen: Susanne Funk, Pastoralreferentin in der Gefängnisseelsorge der JVA Rottenburg, Sabine Göpfert, Hospizarbeit und Trauerbegleitung Horb, Alexandra King, Mitarbeiterin im Taubblindenbereich der Stiftung St. Franziskus Heiligenbronn.



Leitende Referentinnen im Tandem

Am 1. Oktober beginnen die beiden neuen Leitenden Referentinnen. Sie teilen sich die Stelle mit je 50%.



Ulrike Mayer-Klaus (58) stammt aus Ellwangen/Jagst und lebt fast 30 Jahre bereits in Rottenburg. Seit 2019 ist sie Ausbildungsleiterin für Gemeindeferent:innen am Bischöflichen Ordinariat in Rottenburg. Diese Stelle wird sie weiterhin mit 50 % neben ihrem neuen Auftrag als Leitende Referentin der Kirchengemeinde Zollern ausüben. Die Kombination von pastoralem Erfahrungslernen in größeren Räumen und der Ausbildungskonzeption künftiger kirchlicher Berufe ergänzen sich ihrer Meinung nach gut.

Ulrike Mayer-Klaus bringt zudem eine reiche Berufserfahrung als Gemeindeferentin und als langjährige Referentin für Liturgie mit Kindern und Familienpastoral am Fortbildungsinstitut der Diözese Rottenburg-Stuttgart mit – ebenso als Systemische Beraterin und Supervisorin.

Sie ist mit einem Theologen verheiratet und hat 3 erwachsene Söhne (28,26,20).

In ihrem Engagement in der Trauerbegleitung ist es ihr wichtig, Menschen in existentiellen Fragen und Nöten nicht alleine zu lassen, vielmehr angemessen und sensibel zu reagieren in der Suche und im Entwickeln von möglichen Hoffnungsperspektiven – auch aus dem Glauben heraus.

Ulrike Mayer-Klaus singt gern, liebt Bewegung in der Natur und freut sich an vielfältigen Begegnungen mit Menschen.

Dies sind ihre Aufgaben:

Gemeinsam mit dem Pfarrer und seinem Stellvertreter bilden die Leitenden Referentinnen das „Kernteam“ der Pfarrei. Die Leitenden Referentinnen sind Vorgesetzte der Mitarbeitenden im pastoralen Dienst, sie leiten und koordinieren die pastoralen Prozesse und sind – zusammen mit dem Pfarreirat, dem Pfarrer und seinem Stellvertreter sowie der Pfarreiökonomin und ihrer Stellvertreterin – beteiligt an der strategischen Weiterentwicklung der Pfarrei.



Dr. Barbara Feichtinger ist bereits seit fast zwei Jahren mit der zukünftigen Kirchengemeinde Zollern unterwegs: als freiberufliches Mitglied der Projektkoordination. Vielen Pfarrgemeinderäten und einigen Gemeindeteamsprecherinnen und -sprechern ist sie bereits begegnet.

Barbara Feichtinger (57) stammt von der Mosel. Sie ist promovierte Liturgiewissenschaftlerin, Systemische Organisationsberaterin und Coach. 15 Jahre lang war sie Pastoralreferentin in St. Gallen (Schweiz) und freie Mitarbeiterin des Schweizerischen Liturgischen Instituts. Aus der katholischen Kirche Schweiz bringt sie eine große Offenheit und eine klare Orientierung an den Bedürfnissen

der Menschen mit.

Seit vier Jahren wohnt sie in Tübingen und ist mit 25% Liturgiedozentin in der Ausbildung der Pastoralen Berufe in Rottenburg. „Nachdem ich bereits längere Zeit mit dem Team in Zollern unterwegs war, freue ich mich, als Leitende Referentin eine Führungsaufgabe zu übernehmen und den weiteren Prozess mitzugestalten.“

Barbara Feichtinger ist mit einem Musiklehrer verheiratet, hat eine leibliche Tochter (24) und zählt ein afghanisches Paar samt Kindern (3 und 7) zu ihrer Familie. Die ökumenische Offenheit und der interreligiöse Austausch bedeuten ihr viel. In der Freizeit schwimmt und musiziert sie gerne.

Beide Leitende Referentinnen arbeiten auch in Rottenburg sehr gut und gern zusammen, ergänzen sich sehr gut in ihren Kompetenzen und freuen sich auf die gemeinsame Aufgabe!

Leitung der Pfarrei

Im Zuge der Kirchenentwicklung 2030 wird die Kirche in der Erzdiözese Freiburg erneuert. Zahlreiche Menschen aus unterschiedlichen kirchlichen Bereichen – von der Pastoral über die Caritas bis zur Bildung – beteiligen sich umfassend an den Veränderungen. Gemeinsam gestalten sie eine lebendige Glaubensgemeinschaft mit mannigfaltigen Gottesdiensten, den Dienst am Menschen als Grundlage christlicher Nächstenliebe und neue Formen der Verkündigung.

Die Leitung der 36 neuen Pfarreien, die zum 1. Januar 2026 gebildet werden, obliegt gemäß Kirchenrecht dem Pfarrer. Die designierten Pfarrer wurden im Januar 2024 bekanntgegeben. Um mehr pastorale Vielfalt, Kreativität und Handlungsspielräume zu fördern, wurden mit der Kirchenentwicklung 2030 zusätzliche Stellen geschaffen, an die der Pfarrer in Zukunft differenzierte Leitungsaufgaben übertragen wird.

Eine neue Funktionsstelle sind die Leitenden Referentinnen und Referenten, die im Oktober 2024 bekanntgegeben wurden. Die 17 Frauen und 19 Männer werden die pastoralen Prozesse leiten und koordinieren, an der strategischen Weiterentwicklung der Pfarrei maßgeblich mitwirken und grundlegende Pfarreiaktivitäten steuern. Ebenso werden sie Vorgesetzte der Mitarbeitenden im pastoralen Dienst sein.

Als weitere pastorale Leitungspersonen wurden im Oktober 2024 die neuen Stellvertretenden Pfarrer ernannt. Als Mitglieder des Verwaltungsvorstandes werden sie spezifische Aufgaben verantworten und den Pfarrer in Abwesenheiten vertreten.

Bei den Stellen der Pfarreiökonominnen/-ökonomnen handelt es sich um Leitungspersonen der Verwaltung. Die neun Frauen und 27 Männer werden in den künftigen Kirchengemeinden die Finanzverwaltung verantworten und wurden im Sommer 2025 bekanntgegeben.

In der Regel werden alle künftigen Leitungspersonen bis Oktober 2025 ihre Arbeit in den neuen Pfarreien aufnehmen.

So wird ein neues Prinzip von Leitung im Team umgesetzt. Gleichzeitig werden die Seelsorgenden von Verwaltungsaufgaben entlastet und können sich verstärkt auf die Seelsorge konzentrieren.

1. HECHINGER 25 • ORGELHERBST



Stiftskirche Hechingen

Eintritt frei — Spenden erbeten

Mit Livebild-Übertragung vom Spieltisch auf eine 5m Leinwand im Altarraum

05.10.25 17.00 Feuer und Flamme

Mirjam Laetitia Haag, Naumburg (Bach, Nishimura, Hakim, Improvisation)

26.10.25 19.00 Stummfilmimprovisation

Film: Buster Keaton — The General 1926, FSK 6, 78 Min.

Peter Schleicher, Stuttgart

09.11.25 17.00 Zollern-Organisten

Organisten aus der Region Zollern

| Jonathan Ferber | Clara Grauer | Lukas Holoher |

| Martin Riester | Anton Roggenstein | Christoph Wild |



Informationen und Kontakt

Öffnungszeiten katholische Büros

Bisingen-Grosselfingen-Rangendingen

Gabriele Arntzen
Kirchgasse 23
72406 Bisingen
☎ 07471 936333
✉ info@kath-hechingen.de

Mo	09:00 - 11:00	
Do		14:00 - 16:00
Fr	08:00 - 10:00	

Burladingen-Jungingen

Melanie Schülzle
Kirchweg 10
72393 Burladingen
☎ 07471 936333
✉ info@kath-hechingen.de

Mo	09:30 - 11:30	
Mi		16:00 - 18:00
Fr	09:30 - 11:30	

Empfingen-Dießener Tal

Tanja Gulde
Horber Gässle 29
72186 Empfingen
☎ 07471 936333
✉ info@kath-hechingen.de

Mo	10:30 - 12:30	
Mi	07:45 - 09:45	
Do		17:30 - 19:30

Eyachtal-Haigerloch

Tanja Gulde
Gruoler Str. 1
72401 Haigerloch
☎ 07471 936333
✉ info@kath-hechingen.de

Mo	08:00 - 10:00	
Mi	10:00 - 12:00	
Do		13:30 - 15:30

Hechingen

Garbiele Böhmeler
Kirchplatz 6
72379 Hechingen
☎ 07471 936333
✉ info@kath-hechingen.de

Mo	10:30 - 12:30	
Mi	07:45 - 09:45	
Do		15:30 - 17:30

Seelsorgeteam

Thomas Fürst, Pfarrer
☎ 01522 4222761
✉ T.Fuerst@kath-empfangen.de

Holger Cerff, stllv. Pfarrer
☎ 0176 72060823
✉ cerff@kath-hechingen.de

Burladingen-Jungingen

Joachim Greulich, Kooperator
☎ 0176 11129368
✉ greulich@kath-burladingen.de

Stephanie Hoch, Pastoralreferentin
☎ 07474 363
✉ hoch@kath-hechingen.de

Hechingen und Burladingen-Jungingen

Prof. Dr. Achim Buckenmaier, Kooperator
☎ 07471 936333
✉ buckenmaier@kath-hechingen.de

Peter Duttweiler, Pastoralreferent
☎ 07471 936312
✉ duttweiler@kath-hechingen.de

Thomas Koban, Pfarrer
☎ 07471 920401
✉ koban@kath-hechingen.de

Hechingen, Bisingen-Grosselfingen-Rangendingen und Burladingen-Jungingen

Larissa Störk, Pastoralreferentin
☎ 07471 936321
✉ stoerk@kath-hechingen.de

Hechingen

Dr. Karl-Heinz Schäfer, Diakon i.R.
☎ 07471 936333
✉ info@kath-hechingen.de

Bisingen-Grosselfingen-Rangendingen

Sonja Dieringer, Gemeindefereferentin
☎ 07476 391365
✉ dieringer.gemeindefereferentin@web.de

Norbert Dilger, Pfarrer i. R. Subsidiar
☎ 07476 1332
✉ norbert-dilger@gmx.de

Ralf Rötzel, Diakon
✉ roetzel@kath-hechingen.de

Empfingen-Dießener Tal

Nobin Mathew, Vikar
☎ 07485 9787412
✉ Nobin@kath-empfangen.de

Antje Perktold, Gemeindefereferentin
☎ 07485 9787411
✉ a.perktold@kath-empfangen.de

Eyachtal-Haigerloch

Franz Haueisen, Diakon i. R.
☎ 07474 363
✉ haueisen@kath-haigerloch.de

Peter Hipp, Diakon i. R.
☎ 07474 363
✉ hipp@kath-hechingen.de

Juan Pablo Perisset, Pastoralreferent
☎ 07474 9173586
✉ J.P.Perisset@kath-haigerloch.de

Michael Storost, Pfarrer
☎ 07474 9561861
✉ m.storost@kath-haigerloch.de

Jugendbüro

Otilie Bitschnau
☎ 07471 1934173
✉ jubue@dekanat-zollern.de

Kirchenmusik

Jonathan Ferber, Kirchenmusiker
☎ 0176 11129374
✉ kirchenmusik@kath-hechingen.de

Spenden

R.K. Kirchengemeinde Hechingen
IBAN:
DE 90 6535 1260 0134 1180 02
BIC: SOLADES1BAL

Bitte geben Sie im Verwendungszweck den Begünstigten der Spende an (bspw. Gemeindeteam „xy“, Kindergarten „xy“, ...)